

Corona und der Fußball und alle anderen Sportarten

Beitrag von „Clubi“ vom 18. März 2020, 15:39

[Zitat von Altmeister](#)

[Zitat von Clubi](#)

Der widert halt seine Chance, der Liebling der Nation zu werden.

Wie perfide von dem! Der investiert seit 20 Jahren in die medizinische Forschung, um nun vorbereitet auf die Schmähungen durch die Ultras und die zeitgleich ausbrechende Pandemie zu sein, um sich als Retter hinzustellen. Dazu instrumentalisiert er noch die Presse, das amerikanische Interesse an der Tübinger Firma öffentlich zu machen. Jeder Bond-Bösewicht kann da noch was lernen... 🙄

Um es noch einmal klarzustellen, dass Lebenswerk des Dietmar Hopp erkenne ich neidlos an. Grandios was er mit SAP geschafft hat. Das er viel Geld in der Region, auch für soziale und medizinische Zwecke, lässt ebenso. Auch wenn ich es für die normalste Sache der Welt halte, dass ein Multimilliardär etwas zurückgibt, der Region, dessen Menschen ihn auch auf dem Weg zum Reichtum geholfen haben. Finanziell spüren tut er es eh nicht, was aber keine Rolle spielt. Ein Milliardär der nichts zurückgibt wäre für mich ein Schwein!

Das ändert aber halt trotzdem nichts daran, dass ich sein Schaffen bei der TSG dennoch zum kotzen finde. Er hat halt mit seinen Unmengen an Geld den Wettbewerb ausgeschaltet um einen Hinterhofverein in die Bundesliga zu führen. War halt ein leicht egoistischer Vorgang! Ich will den Verein, der außer mich niemanden interessiert in der Bundesliga sehen. Kann man gut finden, muss man aber nicht!

Ich glaube aber schon, dass es ihm momentan gut reinläuft, jetzt plötzlich vom Buhmann zum Retter der Nation zu werden.